



Elbersdorf Stadt Spangenberg	
Höhe:	272 m ü. NHN
Fläche:	3,57 km <sup>2</sup> <sup>[1]</sup>
Einwohner:	866 (2019) <sup>[1]</sup>
Bevölkerungsdichte:	243 Einwohner/km <sup>2</sup>
Eingemeindung:	31. Dezember 1971
Postleitzahl:	34286
Vorwahl:	05663

# Elbersdorf

## Dorfentwicklung 22 plus

Maßnahmen und Aktivitäten zur  
Erhaltung und Weiterentwicklung

lebenswert - sicher - optimistisch



## Elbersdorf mit Kaltenbach



*Elbersdorf*

Aus dem Schatten des Waldes am Spangenberg Schusterpfad, einem Teil der Fernwanderwege Wildbahn und Barbarossaweg, die hier gemeinsam verlaufen, tretend, überblickt der Wanderer Esse- und PfiEFFetal, gekrönt vom Schloss Spangenberg. Vor ihm liegt auch Elbersdorf, mittlerweile direkt angrenzend an die ersten Spangenberg Häuser und der größte Stadtteil Spangenburgs.

Erstmals genannt wurde das Dorf als „Elbrichestorp“ in einer Deutschordensurkunde vom 17.06.1220. Der urkundliche Nachweis des Weilers Kaltenbach, der bis 1742 selbstständig war, geht auf das Jahr 1384 zurück. Die Herren von Elbersdorf waren Gefolgsleute der Herren von Spangenberg-Treffurt. Das Wappen der „Herren von Elbersdorf“ enthält als Familiensymbol die Schildfigur

mit zwei sich kreuzenden Schwertern, die im freien Raum stehen. Elbersdorf verfügte bereits zum Zeitpunkt des Zusammenschlusses mit Spangenberg über eine gute Infrastruktur, so dass die Ausweisung von preiswertem Bauland in den Folgejahren vorangetrieben werden konnte.

An der Linde im Goldbach wird der Wanderer Gleichgesinnte treffen, die vielleicht aber auch über den Radweg R 12 hier angelangt sind und hier Rast machen, um auf dem ARS NATURA-Rundweg Schnellrode weiter zu fahren oder zu wandern. Die Einheimischen werden ihnen erklären, dass Besucher früher von den zahlreichen Hausgänsen auf der Esse begrüßt wurden, deren Gi-ga-gack zum Namen für die Elbersdorfer führte.



*Kaltenbach*

**Ziel ist, mit einem Paket an Maßnahmen Elbersdorf attraktiver und lebenswerter zu gestalten, indem**

- die Infrastruktur gestärkt und verbessert wird
- die Gemeinschaft respektiert, unterstützt und gefördert wird
- Möglichkeiten der Digitalisierung ausgeschöpft werden
- unsere Natur geschützt und gefördert wird
- Wohnen und Bauen möglich und attraktiver werden
- Raum für Freizeitgestaltung und Sport erhalten und verbessert wird
- Wanderwege ausgewiesen und Rastplätze geschaffen werden
- ...

Diesen Schwerpunktthemen werden viele einzelne Aktivitäten zugeordnet, priorisiert, geclustert, detailliert und in einem Meilenstein- und Budgetplan dokumentiert. Das Ergebnis wird unser Dorfentwicklungsplan **Elbersdorf22plus**, der uns hoffentlich hilft wiederkehrend Fördertöpfe anzuzapfen.

### Stichpunkte für Denkanstöße

- Bau, Baulücken, Baugebiet
- Stärkung der Vereine (GiGä.. etc)
- Sportplatz
- Spielplatz - Wasserspielplatz
- Blühflächen
- Straßen, Wege und Parkplätze
- Wilde Deponien
- Digitalisierung – freies WLAN
- Funknetz
- Friedhof
- Elbersdorfer Hütte
- Wander- und Spazierwege – Karten und Kennzeichnung
- Ars Natura
- Beleuchtung
- Essebach
- Jugendraum, Jugendtreff
- DGH und direktes Umfeld
- Feuerwehr
- Kulturwandel
- Ladestationen für PKW und Fahrrad
- Hochwasserschutz
- Mängelerfassung

## Elbersdorf – Dorfentwicklung 22 plus

### **Priorisierte Maßnahmen:**

2023 - Modernisierung Eingangsbereich DGH Erdgeschosse

-> Ausschreibung läuft

2024 - ARS NATURA Wanderweg

-> Beantragung ist vorbereitet

2024 - Verbesserung Parkplatz-Situation Goldbachstraße

-> in Planung

2024 - Rosestraße, Durchfahrt zur Gartenstraße, Entlastung Blaubach

-> in Planung

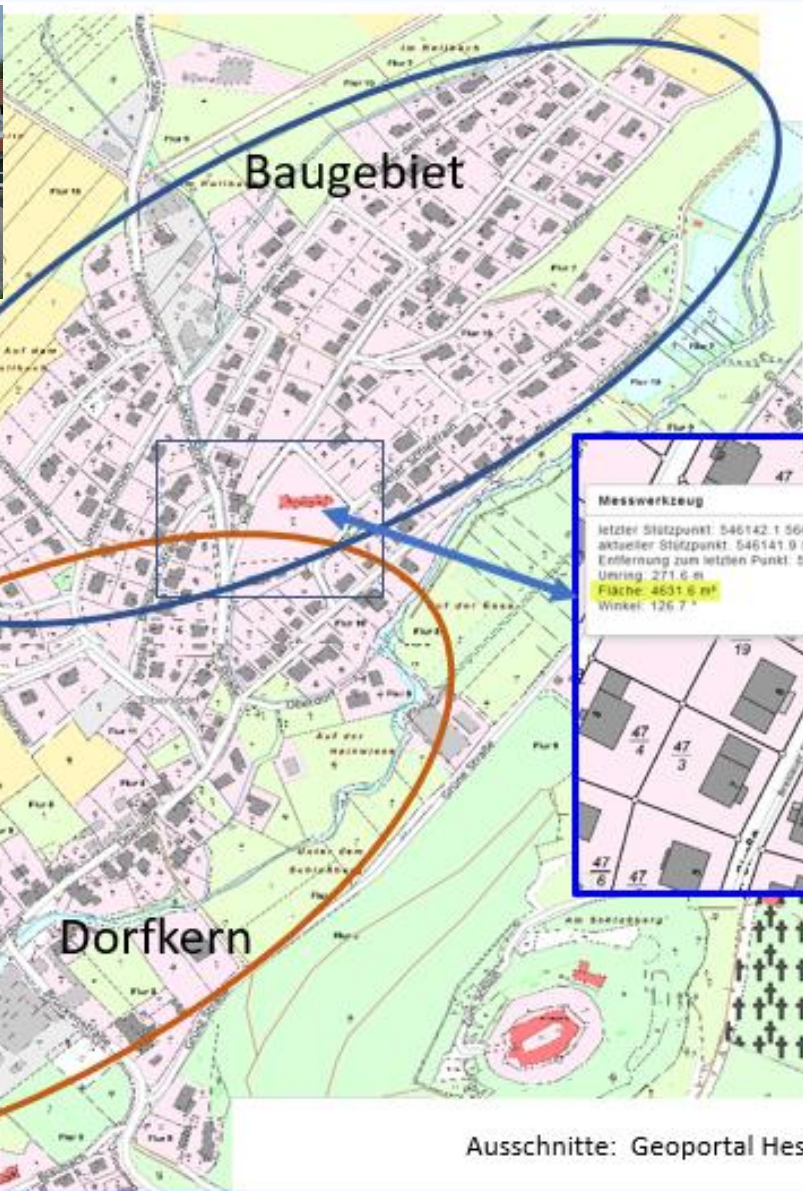
## Elbersdorf – Dorfentwicklung 22 plus

### Dorfgemeinschaftshaus und direktes Umfeld zum Dorfmittelpunkt entwickeln

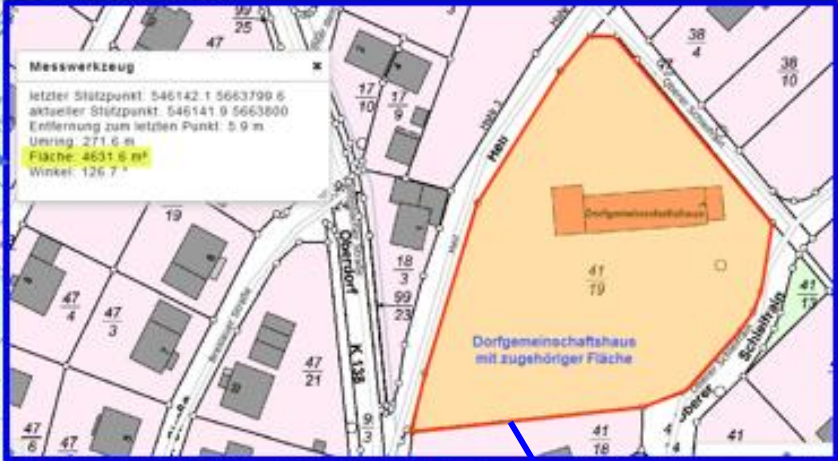


1. Zufahrt und Parkplätze
2. Haupteingang Treppe zur 1. Etage
3. Dachfläche für PV Anlage ist vermietet
4. Feuerwehrgaragen
5. Spielplatz
6. Eingang Erdgeschoss, Funktionsräume, WC's, Dusche
7. Rückseite, Zugang 1. Etage (ohne Treppe) & Heizungskeller

Elbersdorf – Dorfentwicklung 22 plus



**Dorfmittelpunkt**  
Gemeinschaftshaus  
& direktes Umfeld



A = 4630 m<sup>2</sup>

Ausschnitte: Geoportal Hessen

**Maßnahmen, um das Dorfgemeinschaftshaus und direktes Umfeld zum Dorfmittelpunkt entwickeln**

- DGH innen OG

Fußboden: Schwingboden statt Fliesen, multifunktional nutzbar (z.B. Seniorensport)  
Fußbodenheizung im Zusammenspiel mit PV- und Wärmepumpenheizung in Betracht ziehen  
zeitgemäße Decke u. Beleuchtung, dimmbar,  
Erneuerung und Gestaltung des Thekenbereichs  
Versetzen der Eingangstür in Richtung Treppenhaus  
Toilettenanlagen modernisieren

- DGH außen

Anbau Nordseite ebenerdiger Zugang mit Luftschleuse, Senioren- und Behinderten-gerecht  
Anbau Nordseite Tisch- und Stuhllager, Sportequipment  
Anbau Nordseite Zugang Küche für Catering  
Nordseite: Einebnen der Wiesenfläche, Senioren- und Behinderten- gerecht  
Südseite: Ladestellen für PKW & e-bikes,  
Grillstation neben Spielplatz, Sonnenschutz für Sitzplätze  
freies W-LAN  
Platz beleuchten

- DGH innen EG

Glasbausteine durch bodenständige Fenster ersetzen  
Fußboden im Eingangsbereich zeitgemäß modernisieren  
Räume multifunktional nutzbar machen

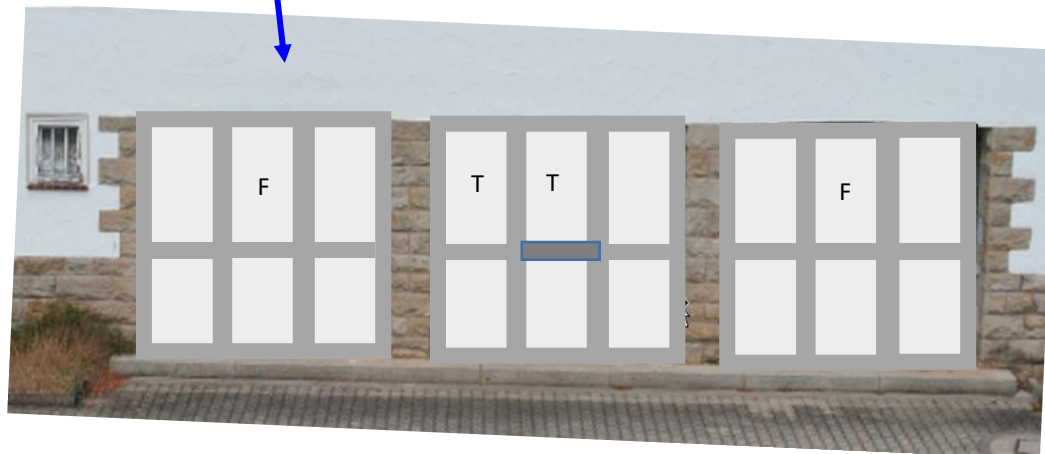


## Dorfgemeinschaftshaus und direktes Umfeld zum Dorfmittelpunkt entwickeln

Für 2023 geplant: Ersatz Glasbausteine durch bodenständige Fenster / Energetische Sanierung



Etwa so



Weitere Maßnahmen:

- Erneuerung Fußboden
- Angepasste Beleuchtung
- Garderobe
- Küchenzeile
- Vordach
- Eingangsstufe vorziehen, behindertengerecht

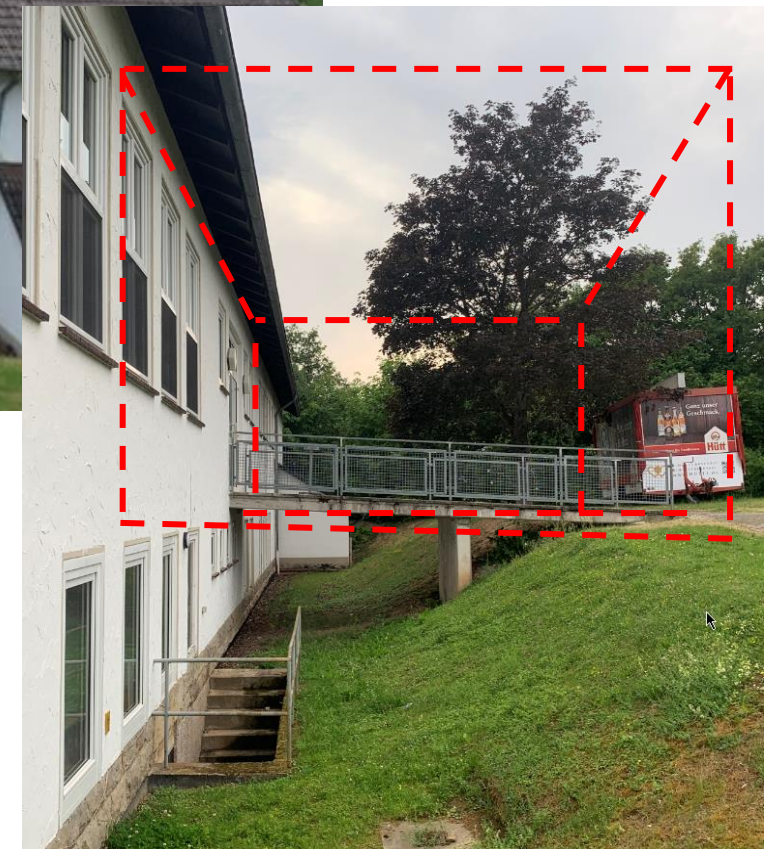
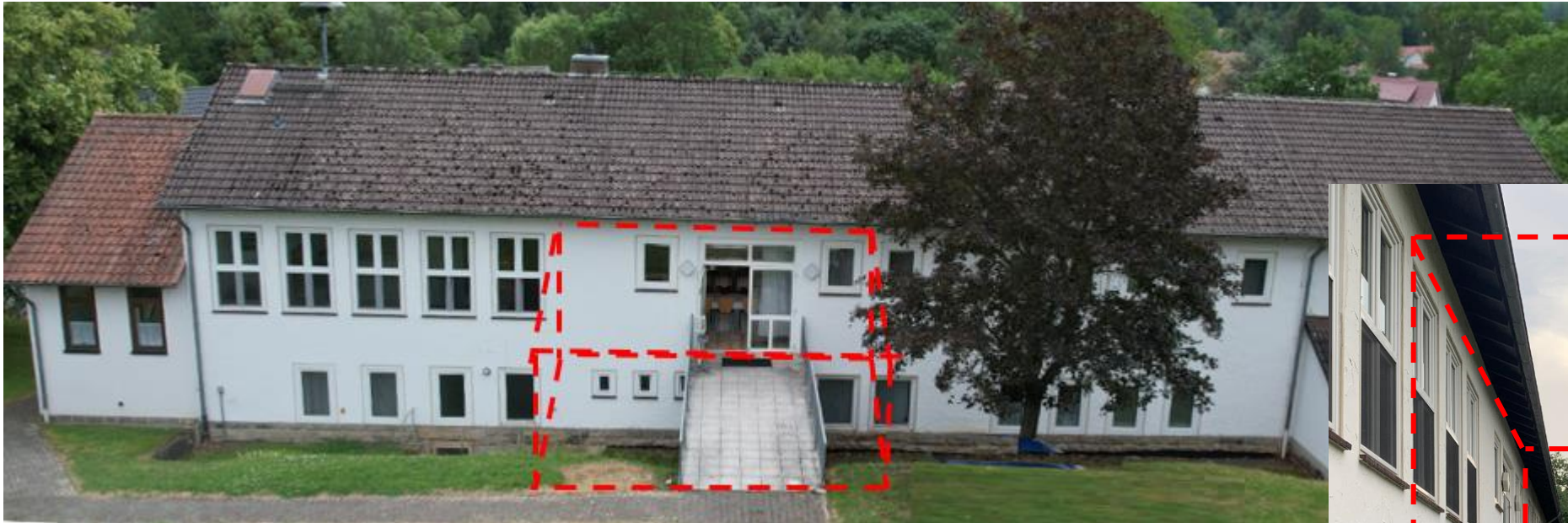
Ziel der Maßnahmen:

Hell und offen wirkender Eingangsbereich  
Vielfältig nutzbare Räumlichkeit für

- Kindergeburtstage
- Vereinsarbeit
- Feuerwehr
- Kirchengemeinde

Elbersdorf – Dorfentwicklung 22 plus

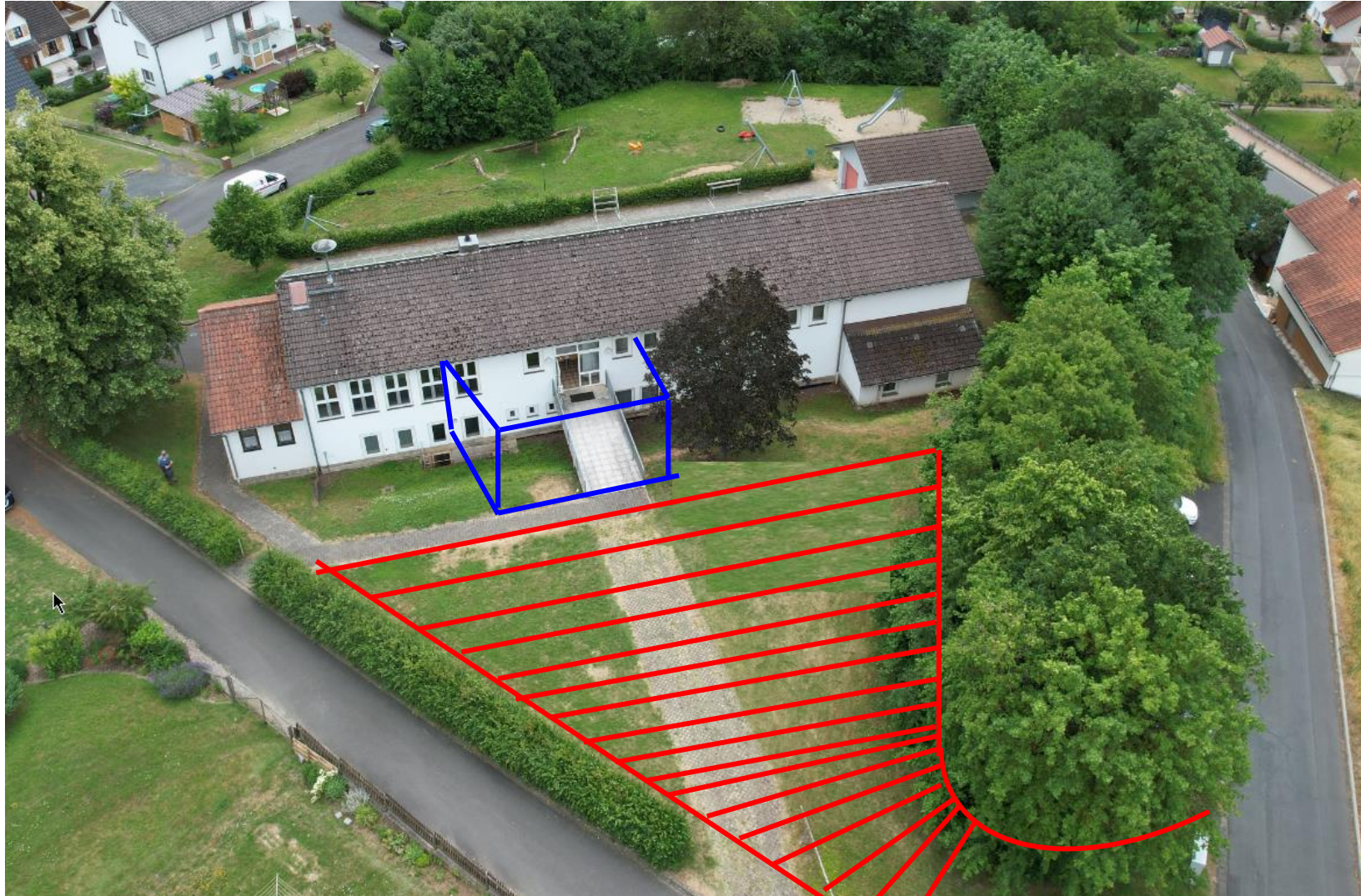
## Dorfgemeinschaftshaus und direktes Umfeld zum Dorfmittelpunkt entwickeln



Beispiel:

- Senioren- und Behinderten-gerechter Zugang

**Dorfgemeinschaftshaus und direktes Umfeld zum Dorfmittelpunkt entwickeln**



DGH Nordseite  
Ziel der Maßnahmen:

- Vorgelagerte Fläche zur Straße hin eben absenken
- Behindertengerechter Zugang
- Seiteneingang für Catering zu Küche

Elbersdorf – Dorfentwicklung 22 plus

## **Bewegen – Entspannen – Erleben**

### **Spazieren, Wandern, Joggen**

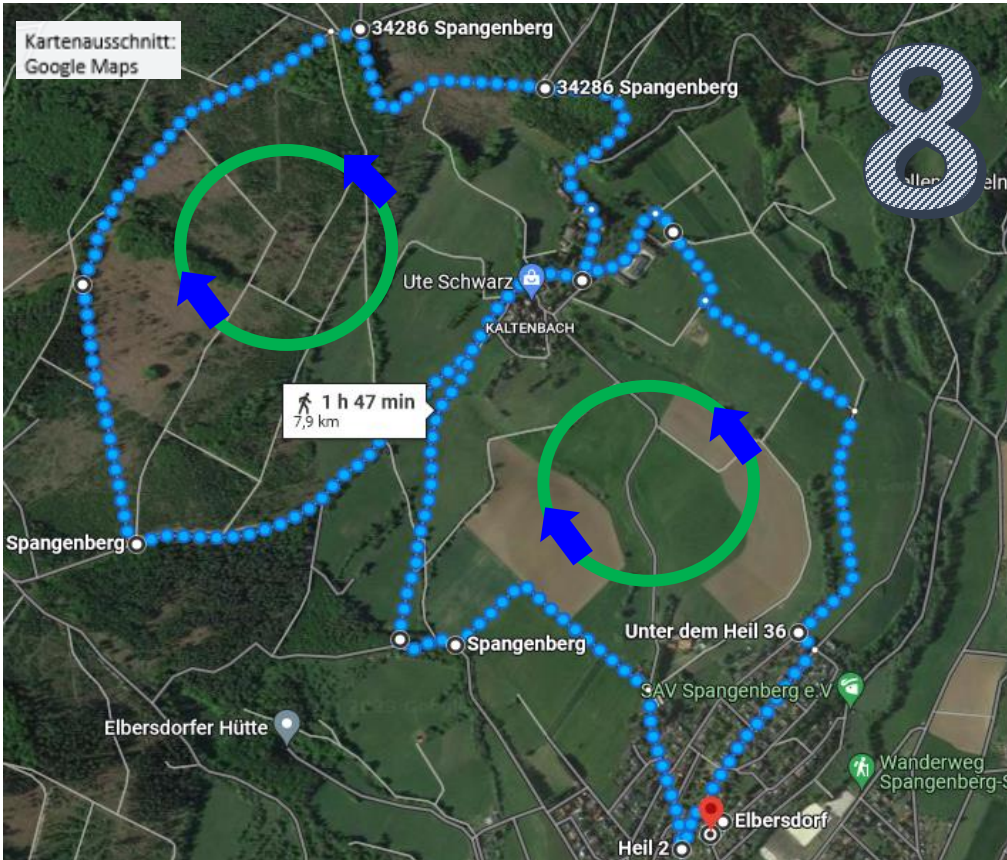
- Start und Ziel an bekannten Plätzen wie DGH, Linde, Essebrücke, Gigäcker Brunnen
- Fest installierte Karten zeigen empfehlenswerte Strecken
- Die Strecken sind nummeriert und entsprechend beschildert
- die „Elbersdorfer 8“, das neue Ars Natura-Projekt „Perspektiven“



# Elbersdorf – Dorfentwicklung 22 plus

Beispiel: Ausweisung von Wanderwegen ab/bis Dorfmittelpunkt (DGH)

**Erweiterung des Ars Natura - Projektname „Perspektiven“ - Arbeitstitel „ Elbersdorfer 8“**



Streckenabschnitt I = 4,2 km ist komplett asphaltiert und somit auch für Kinderwagen, Rollstuhl, Rollator etc. geeignet

Kartenausschnitt: Google Maps

Entfernungsangaben ohne Gewähr (ca. +/- 100 m)

## **Verkehr, Straßen, Wege, Parkzonen**

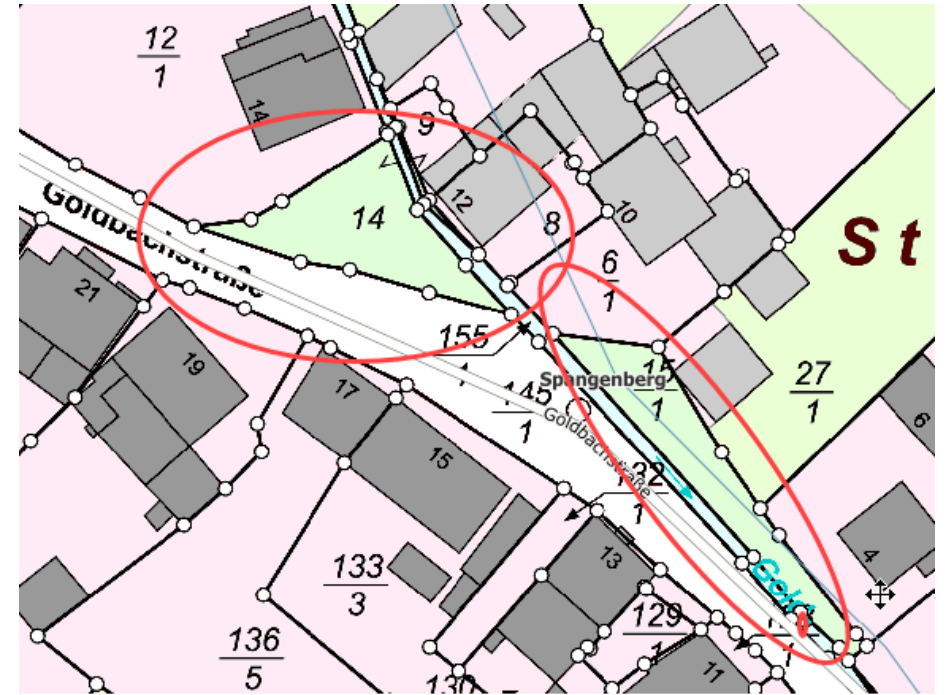
Für die Verbesserung der Lebensqualität der Bürger ist die Quartierentwicklung von großer Bedeutung. Hier gilt es in Elbersdorf insbesondere die Situation im alten Dorfkern weiterzuentwickeln. Dieser Bereich umfasst die Straßen „Steinweg“, „Goldbach“, „Rose“ und „Blaubach“.

In diesen Bereichen sind die Straßen häufig eng, wenig verkehrsberuhigt und es mangelt an Anwohnerparkmöglichkeiten. Der Mangel an Parkmöglichkeiten resultiert teilweise aus den individuellen Grundstückszuschnitten der Anwohner. Parallel wird daher der Durchgangsverkehr für Ver- und Entsorgungsfahrzeuge, Rettungskräfte und Sonderfahrzeuge stark beeinträchtigt.

Zur Verbesserung dieser Beeinträchtigungen ist eine Quartierentwicklung notwendig. Dies betrifft die Qualität der Straßen und Bürgersteige, der Parkplätze und der Gestaltung der zur Verfügung stehenden öffentlichen Flächen.

## Elbersdorf – Dorfentwicklung 22 plus

### Parksituation Goldbachstraße



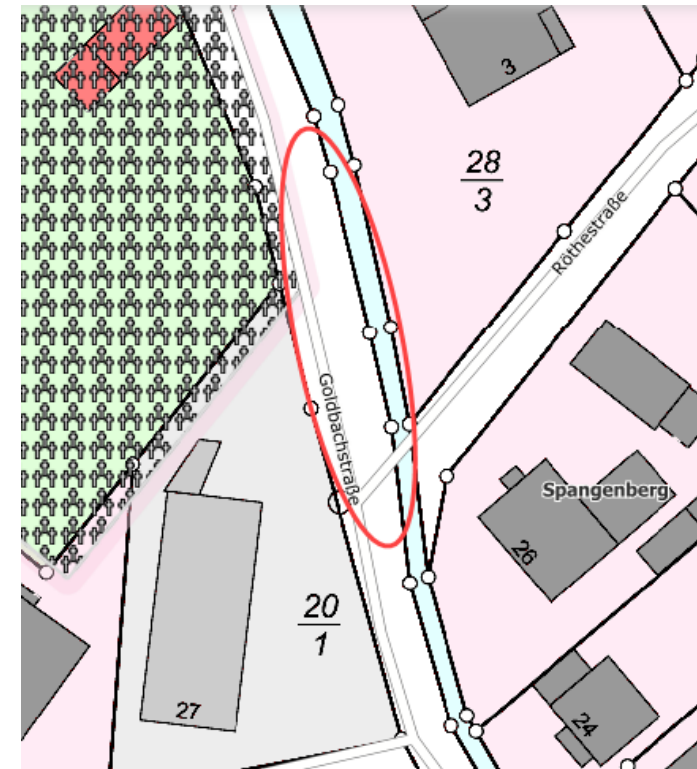
Als **erster Schritt** soll die Parksituation in der „Goldbachstraße“ für die Anlieger verbessert werden. Das Grundstück des ehemaligen Spielplatzes soll zur Parkfläche inklusive Begrünung umgestaltet werden. Im Bereich des schon vor einigen Jahren gestalteten Brunnenplatzes soll eine weitere Grünfläche neugestaltet werden. Insgesamt sind eindeutige Parkflächen im Bereich der „Goldbachstraße“ auszuweisen (einseitiges Parkverbot).



## Elbersdorf – Dorfentwicklung 22 plus



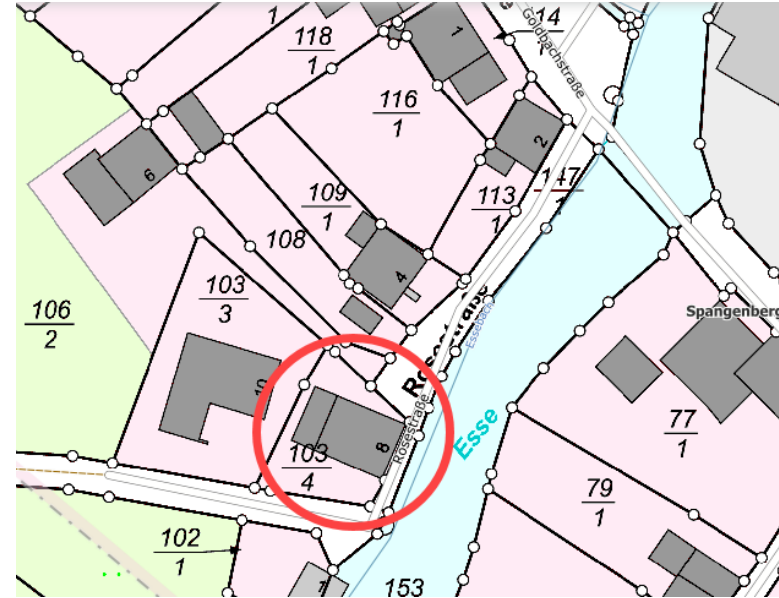
Im Bereich des Friedhofes soll ein Teil der Parkfläche offiziell als Anliegerparkflächen ausgewiesen werden (ohne Versiegelung und Schaffung neuer Parkflächen).





## Elbersdorf – Dorfentwicklung 22 plus

### Durchfahrtsituation „Rose“



Ein weiterer Schritt zur Quartiergestaltung ist die Optimierung der Durchfahrtsituation „Rose“ in Richtung „Grüne Straße“. Hier kann durch Erwerb eines Abbruchhauses und im Anschluss Abbruch dieses Hauses die Verkehrssituation optimiert werden. Die Ausfahrt über die „Grüne Straße“ wird dadurch stark optimiert und die Verkehrssituation „Blaubach“ und „Schafgasse“ stark entlastet. Dies verbessert insbesondere die Umfeldsituation im Bereich „Blaubach“.

# Elbersdorf – Dorfentwicklung 22 plus



## Elbersdorf – Dorfentwicklung 22 plus

In Zusammenarbeit mit dem Ortsbeirat Elbersdorf:  
Klaus Sonntag